

Ibiza Zeitung

NACHRICHTEN AUS IBIZA IN DEUTSCHER SPRACHE

DIESE BEILAGE ERHÄLT MAN NUR IN ZUSAMMENHANG MIT DEM DIARIO de IBIZA | DONNERSTAG, DEN 5. MÄRZ 2009 | 27



FREIZEIT UND GASTRONOMIE

**Große Gastronomische Woche
in Eivissa und Sant Antoni**

SEITE 33



THEATER

Juan Diego Botto im Can Ventosa

Der Schauspieler und Drehbuchautor präsentiert das Stück 'Hamlet', bei dem er Regie führt.

SEITE 35



So soll die Fischhalle in Zukunft aussehen

D. I.

Madrid bezahlt die Renovierung von Mercat Vell und Peixateria in Eivissa

Lurdes Costa glaubt, daß die Arbeiten Ende dieses oder Anfang des nächsten Jahres beginnen können und um die zwei Millionen Euro kosten werden. Das werde die Viertel La Marina und Sa Penya «wiederbeleben»

EIVISSA | E. RODRÍGUEZ PH

Die Bürgermeisterin von Eivissa, Lurdes Costa, verkündete vergangene Woche, daß die Zentralregierung die Finanzierung für die Renovierung und Umgestaltung des Alten Marktes und der Fischhalle im Stadtviertel La Marina zu hun-

dert Prozent übernimmt. Ursprünglich gedachte die Stadt die Arbeiten mit Geldern aus dem Fond des Weltebekonsortiums zu finanzieren, aber mit der Hoffnung, daß Madrid 50% dazu beisteuert. Jetzt können die dafür einst veranschlagten Gelder anderweitig ge-

nutzt werden, so Costa. Während die Renovierung des Alten Marktes in vier Monaten abgeschlossen sein könnte, rechnet man bei der Peixateria mit einer Ausführungszeit von ungefähr einem Jahr. Bei beiden werde man zumindest die Außenansicht beibehalten. Der Mercat

Vell erfährt nur eine Umgestaltung des Innenraums, die Fischhalle dagegen eine eingehendere Renovierung. Für diese arbeiten die Experten gegenwärtig eine historische Studie aus. Die Peixateria wird Stände für den Verkauf von Fisch, Fleisch und Wurstwaren enthalten.

UND AUSSERDEM

Arbeitsplätze

Eine Demonstration warnt vor Massenentlassungen

Alle drei Arbeitergewerkschaften Ibizas riefen zu einer Kundgebung gegen drohende Massenentlassungen auf. Sie haben sich auf der Insel bisher noch nicht ergeben, aber die Gewerkschaften rechnen gegenwärtig mit allem.

SEITE 28

Patrimonium

Die GEN wettert gegen die Erneuerung des Pflasters in Dalt Vila

Die Umweltschutzorganisation empfindet sie als ein Attentat auf das historische Kulturerbe und fordert eine Rückkehr zu den alten Pflastersteinen.

SEITE 28



PH

Feiertag

Pferd und Traditionen im Mittelpunkt des Balearentages

Da das Zugtier oder Preistier wie man Esel, Maultier und Pferd hier nennt, auf den Balearen als solches keine Verwendung mehr hat, gibt man sich jetzt der Reitleidenschaft hin.

SEITE 31

Die erste Umgehungsstraße wird zur Avenida

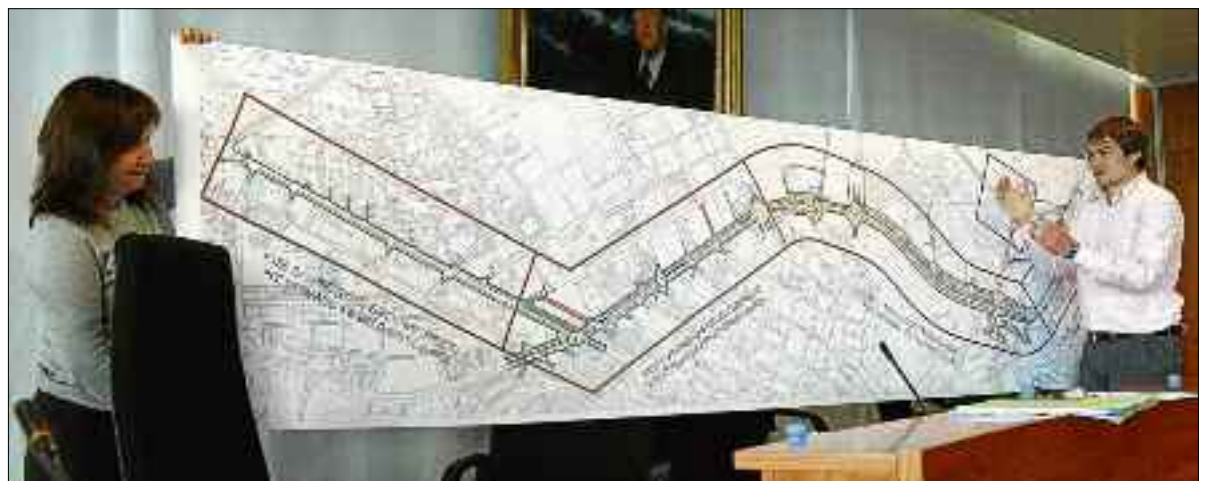
Die Umwandlung soll 30 Millionen kosten. Die Pläne für sie wurden vergangene Woche im Inselratsplenum vorgestellt

EIVISSA | EUGENIO RODRÍGUEZ PH

Die jetzige erste Umgehungsstraße von Ibiza wird in ungefähr eineinhalb Jahren eine elegante Avenida mit Übergangswegen, einem 12 Meter breitem Mittelstreifen und Radwegen sein, auf der man zwischen Bäumen und Pflanzen unter Pergolas flanieren kann. Auf der Höhe des Boulevard Abel Matutes, soll auf einem ovalen Kreisler sogar ein kleiner Park entstehen. Über- wie unterirdische Fahrzeugparkflächen sind ebenfalls eingeplant. Den Plan dafür rollte der Inselrat für Mobilität, Albert Prats, in der letzten Plenarsitzung auf, als es an den Punkt der Tagesordnung ging, den die PP beantragt hatte. Sie

wollte die Inselratsregierung aufordern, die Kompetenz für diese Straße endlich an die Stadt abzugeben, damit diese sie zu einem Boulevard machen kann. Als die Opposition den Plan sah und Prats' Erklärungen dazu anhörte, verzichtete sie auf jede weitere Debatte. Das Projekt soll in zwei Phasen durchgeführt werden. Die erste betrifft die Strecke zwischen dem Can Mises-Kreisler und Ses Figueretes, die zweite den Teil zwischen Can Mises und Ses Feixes.

Das gesamte Projekt soll 30 Millionen Euro kosten und der Inselrat ist gegenwärtig schon auf der Suche nach Finanzierung.



Patricia Abascal und Albert Prats führen den Plan vor

MOISÉS COPA

INSELNACHRICHTEN



Leserbriefformat werden nur dann abgedruckt, wenn sie uns mit Namen, Adresse und Ausweisnummer des Absenders zugestellt werden. Wir behalten uns das Recht vor, sie eventuell zu kürzen. Nicht unterzeichnete Briefe werden nicht veröffentlicht.

Leserbriefformat

Kehren wir halt zum Mittelalter zurück

■ Wenn man die letzten Ereignisse berücksichtigt, wäre das, glaube ich, das Beste. Wir können uns nicht mehr warm duschen, dürfen die Lampen (mit Sparbirnen, wohlgerückt) nicht mehr anlassen, auch den Entfeuchter nicht, um uns im Winter von der Feuchtigkeit zu befreien, ganz zu schweigen von einem Elektroheizer, die Wäsche mit der Maschine und die Teller in der Spülmaschine zu waschen ... Finger weg!

Ich sage das, nachdem ich von Gesa die letzte Stromrechnung erhielt. Ich war einfach sprachlos. Ich begab mich umgehend in das Büro in der Carrer Pedro Francés und traf eine lange Schlange von Menschen an, die alle reklamieren wollten.

Nach stundenlangem Warten, erreichte ich endlich einen der drei Tische und nachdem ich meine Rechnung vorgelegt hatte, mit der ich in keiner Weise einverstanden bin, begann der Beamte mir etwas von Kilowatt zu erzählen, vom kalten Winter, den wir hatten, daß der Zähler nur alle zwei Monate abgelesen wird, der Strompreis um ich weiß nicht wieviel Prozent gestiegen ist usw.

Ich frage mich: War der Winter in diesem Jahr drei mal so kalt wie im letzten? Ich hoffe, es wird nicht noch kälter, denn sonst könnte sich der Betrag der Stromrechnung vervierfachen.

Auf geht's, Decken und Kerzen kaufen, die werden wir bestimmt benötigen.

♦ NÉLIDA GONZÁLEZ CLAPÉS E-MAIL

Die unendliche Geschichte

■ Ich finde es unerhört, daß diese Geschichte immer noch weiter geht und das von allen zugelassen wird. Wir lesen die Nachrichten über die Geldstrafe für den Bürgermeister und einen Moment lang glauben wir, daß das Märchen (anders kann man das nicht nennen) endlich ein glückliches Ende nehmen wird und der Beton, der ohne Erlaubnis aufgetürmt wurde, endlich niedrigergerissen wird.

Aber nein, meine Herren, jetzt muß gewartet werden, bis der Herr Cretu sein neues Haus hat.

Ich frage mich, ob man mit dem Normalbürger soviel Rücksicht hätte walten lassen, oder ob das Gesetz (oder diejenigen, die es anwenden sollten) mit uns auch so rücksichtsvoll gewesen wäre, wenn wir sie so auf den Arm nehmen würden, wie der Herr Cretu das tut.

♦ MANUEL ALVARÉZ GUTIÉRREZ E-MAIL

Disneyland überall

■ Wer in eine Altstadt geht, vor allem eine, die auf einem Hügel liegt, überlegt sich vielleicht, daß es angebracht ist bequemes und rutschfestes Schuhwerk zu tragen. Deshalb ist es unbegreiflich, daß man eine Altstadt der Modernität und der Bequemlichkeit anpasst. Disneyland überall.

♦ PETER HAAS E-MAIL

Demonstration gegen Entlassung

Um die 500 Menschen folgten dem Aufruf der Gewerkschaften. Sie machen die Spekulanten der Finanzwelt für die gegenwärtige Krise verantwortlich und fordern mehr finanzielle Unterstützung der Arbeiter

EIVISSA | ALBERTO FERRER PH

■ Um die fünfhundert Personen, nach Zählungen des Diario de Ibiza und 800 nach Aussage der Gewerkschaften, nahmen am Donnerstag vergangener Woche an der Demonstration teil, die gegen das Vorgehen vieler Unternehmen im Rahmen der Krise protestierte. Die Gewerkschaften UGT, USO und CCOO, die die Demonstration einberufen hatten und mit der Beteiligung «zufrieden» sind, erinnern an den praktischen Stillstand des Bauwesens, der zahlreiche Kündigungen von Arbeitsverträgen ohne Abfindung nach sich zog. Diese Praxis greife jetzt auch auf andere Branchen über und deshalb müsse man die Arbeitnehmer warnen.

Angesichts des Saisonbeginns machen die Gewerkschaften die festangestellten Saisonarbeiter darauf aufmerksam, daß sie in diesem Jahr sofort reklamieren müssen, wenn der Anruf für den Arbeitsbeginn nicht rechtzeitig eintrifft. Ab dem normalen Datum für diesen Anruf, hat der Angestellte nur 20 Tage Zeit, um zu reklamieren. Tut er das nicht, kann es ihm passieren, daß er seinen Arbeitsplatz verliert. Diese Taktik würden in diesem Jahr sicherlich sehr viele Unternehmen einsetzen, denn mit ihrer Forderung nach einer Verbilligung der Entlassungen, werden sie vermutlich nicht durchkommen. So manches Unternehmen nutze die Krise, um das Personal drastisch zu reduzieren und die Gewerkschaften ebenso wie der Inselrat für Mobilität und Umwelt, Albert Prats (an der Demonstration beteiligten sich auch der Inselrat für Territoriale Politik, Miquel Ramón, und der stellver-



Die Gewerkschaften riefen gemeinsam zum Protest auf

JUAN A. RIERA

retende Bürgermeister von Eivissa, Santiago Pizarro, beide von der linken Partei IU), sind der Meinung, daß die Arbeiter «in keiner der sozialen Errungenschaften nachgeben sollten».

Für die Krise machten die Demonstranten den «Betrug internationaler Banker und den Mangel an Finanzierung für die produktive Wirtschaft sowie die Verantwortungsllosigkeit der Unternehmer» verantwortlich.

Erste Massenentlassungen

Auf Ibiza kam es inzwischen schon zu zwei meldepflichtigen Massenentlassungen. Das seit vier Jahren

als «Filiale der Baufirma Progilsa» arbeitende Unternehmen Hernan, reichte beim Arbeitsamt einen Entlassungsantrag für 13 Personen ein. Im anderen Fall handelt es sich um den Autovermieter Europcar, der auf Ibiza die Firma Betacar übernahm, der 17, meist festangestellte, Saisonarbeiter entlassen und «die Werkstätten schließen» will.

Entlastung der Unternehmen

Die balearische Arbeitsministerin, Joana Barceló, bat am Tag darauf, «die Unternehmen nicht in verallgemeinerter Form für die Massenentlassungen verantwortlich zu

machen». Viele seien nicht rentabel, «obwohl die Unternehmer all ihr Vermögen in sie gesteckt haben». Sie verstehe aber die Sorge der Bürger angesichts des Arbeitsplatzabbaus als Folge einer «starken Krise». Die Regierung werde alles tun, um die Schaffung von Arbeitsplätzen zu fördern und werde darüber wachen, daß bei den Entlassungen alle Gesetze eingehalten werden, versichert Barceló.

Die Gewerkschaften bezichtigen die Unternehmer, sie wollten jetzt Arbeiter loswerden, «nachdem sie jahrelang Prämien von der gesetzlichen Sozialversicherung für sich kassierten».

Die GEN fordert für Dalt Vila die Pflastersteine der Straßen zurück

Umweltschützer empfinden den neuen Straßenbelag als ein «weiteres Attentat»

EIVISSA | A. P. PH

■ Die Kulturerbeabteilung der Umweltschutzorganisation GEN bezichtigt die Stadtregierung von Eivissa, ein weiteres Attentat gegen das Historische Erbe begangen zu haben und erklärt sie «beweise mit der Beseitigung des alten Pflasters in Dalt Vila, daß sie keinerlei Sensibilität für die Altstadt habe».

Die Stadt hat die Sanierungsarbeiten in der Altstadt genutzt, um auch das Pflaster der Straßen zu erneuern. Das wurde aber mit industriellen Platten vorgenommen, die das Bild vollkommen verändern. Die Straßen und Gässchen hätten damit vollkommen ihre Persönlichkeit verloren, denn das alte Pflaster habe aus «unregelmässigen, handbearbeiteten insel-eigenen Steinen bestanden». (Für deren Verbleib interessiert sich die GEN ebenfalls.) Das neue Pflaster zerstöre die Einheit des alten Teils, der damit ein «kitschiges und aufgesetztes» Ambiente erhalte.



So wurden die Straßen von Dalt Vila verändert



D. I.

Der stellvertretende Bürgermeister, Santiago Pizarro, erklärte man habe das alte Pflaster aus 'San Vicente-Stein', dessen Produktion sehr gering sei, nur dort ausgetauscht, wo es «in einem

schlechten Zustand» war. Mit den Jahren sei es außerdem sehr rutschig geworden. Die alten Steine benutze man für die Ausbesserung von Straßen, deren Zustand noch nicht so schlecht sein.

Der Inselrat muß einen Kredit von drei Millionen Euro aufnehmen

EIVISSA | E. RODRÍGUEZ PH

■ Ein Mangel an Liquidität zwingt den Inselrat von Ibiza dazu, einen Kreditvertrag über drei Millionen Euro zu unterzeichnen, um die Rechnungen seiner Lieferanten bezahlen zu können. Tomás Méndez, Inselrat für Wirtschaft und Finanzen, erklärt, der Inselrat erlebe Anfang des Jahres immer einen Engpass, weil die Überweisungen von der Balearenregierung dann meist noch nicht eingetroffen sind. Im Juni könne man diesen Kredit wieder auflösen, denn dann seien die Finanzen wieder ausgeglichen. Man wolle die Lieferanten aber nicht länger warten lassen, schon gar nicht in dieser Zeit der Krise. Der Inselrat muß gegenwärtig Rechnungen in Höhe von 11 Millionen Euro begleichen. Andererseits hat er Außenstände in Höhe von 16 Millionen Euro, 10,3 Millionen davon sind zu erwartende Überweisungen der Regierung.

KURZ BERICHTET

LANDSCHAFT

Sant Josep will 33 Kilometer Stromkabel aus dem Naturpark verbannen

SANT JOSEP | L. F. A. PH

Die Gemeinde stellte ein Vorprojekt für eine umfassende Entwicklung des Naturparks von Ses Salines vor, das Wasserver- und Abwässerentsorgung beinhaltet, sowie die unterirdische Verlegung der Stromkabel. Der Kostenvoranschlag dafür beträgt 17 Millionen Euro. Die Anlegung einer Kanalisation soll außerdem für die Schaffung eines Radweges genutzt werden. Die Gemeinderregierung hofft damit einige der Probleme von Ses Salines zu lösen, wo an die Tausend Menschen leben. Besorgt ist sie auch über das Parkproblem im Sommer, denn die beiden Privatparkplätze reichen an manchen Tagen nicht aus. Doch dieses will man erst in einem zweiten Anlauf angehen.

STROMVERSORGUNG

Gesa muß wegen zu hohen Rechnungen Geld an die Abnehmer zurückgeben

PALMA | F. GUIJARRO PH

Die Balearenregierung verlangt vom Stromversorgungsunternehmen Gesa eine Zurückgabe der Summen, die es in der Januarrechnung zuviel berechnet. Über 500.000 Stromabnehmer der Balearen erschrecken über ihre hohen Stromkosten und stürmten die Büros des Unternehmens. Das Govern fordert eine neue Berechnung sowie den Abzug der Mehrkosten in der Aprilrechnung. Außerdem muß Gesa die Gesamtsumme, die sie zurückgeben muß, dem Ministerium für Energie, Industrie und Handel mitteilen. Obwohl das Unternehmen versichert, es werde die Anordnung befolgen, erklärte die Ministerin, sie überlege, ob sie nicht ein Strafverfahren gegen das Unternehmen einleiten soll.

BAUWESEN

Der Hausbesitzer auf dem Puig d'en Serra hat einen Monat Zeit für den Abriß

EIVISSA | REDAKTION PH

Der Besitzer des Hauses auf dem Puig d'en Serra, Goettinger Vertriebsgesellschaft Luxemburg SA, für das das Oberste Gericht der Balearen vor fast zwei Jahren den Abriß anordnete, erhielt von der Gemeinderregierung einen Monat Zeit für die Vollstreckung des Urteils. Der Bau erhielt von der Gemeinderregierung im Jahr 1992 eine Baugenehmigung, doch diese wurde vom Gericht schließlich annulliert, weil er auf einer 330 Meter hohen Bergspitze steht. Zudem weist er ein sehr viel höheres Bauvolumen auf, als von der Gemeinde genehmigt. Sollte der Besitzer den Abriß nicht selbst durchführen, wird die Gemeinde ihn vornehmen. Einen Kostenvoranschlag dafür hat sie schon. Er beläuft sich auf 142.919 Euro.

UNTERNEHMEN

Die Wirtschaftskrise treibt die Fälle von Mobbing in die Höhe

PALMA | EUROPA PRESS PH

Das stellt die 'Asociación contra el acoso moral de Balears' fest. Ihr Vorsitzender, Ricardo Pérez-Accino, versichert das Mobbing ginge gegenwärtig von der Geschäftsleitung der Unternehmen aus. Bis zu 30 Prozent habe die Politik, Angestellte unter psychologischen Druck zu setzen, zugenommen. Damit versuche man einen Entlassungsgrund herbeizuführen. Als Beispiel führte er einen 31-jährigen Verkäufer an, auf dessen Dienste die Vorgesetzten verzichten wollen, aber ohne ihm einen Pfennig bezahlen zu müssen. Sie machten Vertragsbruch wegen «niedriger Produktivität» geltend. Dabei hatten sie die Situation verursacht, indem sie ihm die neuen Kataloge und Preislisten vorenthielten.

SCHULWESEN

Erziehung verspricht 100 Euro für Schüler, die ihre Bücher recyceln

PALMA | MAR FERRAGUT PH

Die Schüler der zweiten und dritten Klasse Oberstufe, die beim System des Schulbuchrecyclens mitmachen, erhalten vom Erziehungsministerium der Balearen 100 Euro. Im ersten Jahr, in dem die Institute dieses System einführen, kaufen die Eltern die Bücher und steuern sie nach dem Schuljahr einem Fonds bei, der sie an die darauffolgenden Klassen ausleiht. Sind die Bücher in einem guten Zustand, erhalten sie dafür 100 Euro. Dieses System existiert bisher allerdings nur in einem Entwurf, den die Lehrer aber schon jetzt ablehnen, weil es ihnen viel zu viel Arbeit machen und eine «komplizierte und aufwendige Organisation» erfordern würde. Mehr Arbeit könnten sie gegenwärtig nicht auf sich nehmen.



Die Aaple-Vereinigung will lokale Produkte auf einem Wochenmarkt vertreiben

PH

Die Verbraucher Ibizas bevorzugen hiesige Produkte

Das ergibt eine Studie der Landwirtschaftsgenossenschaft Agroevivissa. Die meisten finden jedoch, daß sie teurer sind. Der Inselrat plant einen Wochenmarkt

EIVISSA | F. DEL / A. P. / E. R. PH

Dreiviertel der Konsumenten Ibizas würden ihren Einkaufskorb lieber mit hier gezeogenem Obst und Gemüse füllen, obwohl sie es als teurer empfinden, als das eingeführte. Das ist einer Studie zu entnehmen, die die Inselrätin für Landwirtschaft, Marga Torres, und der Vorsitzende der Landwirtschaftsgenossenschaft, Joan Marí Guasch, vorstellten. Der Präsentation wohnten Vertreter der Landwirte, von Hotelketten, Supermärkten und Verbrauchervereinigungen bei.

Die Qualität und der Service müsse verbessert werden, zu diesem Schluß gelangt Marí Guasch aufgrund dieser Studie. «Wir müssen die Produktion erhöhen, einen guten Vertrieb bieten; wir haben Qualität, aber müssen die Präsentation verbessern und wettbewerbsfähigere Preise erreichen», erklärt er.

«Die Landwirtschaft ist wichtig für die Wirtschaft, aber auch für das ökologische Gleichgewicht, für unsere Landschaft und Kultur.»

Der landwirtschaftliche Anbau sei nicht nur für die Wirtschaft, sondern auch für das ökologische Gleichgewicht, für Landschaft und Kultur sehr wichtig, «schließlich sind sie unser Erbe». Die Abnehmer bestehen vor allem auf Kontinuität und eine Erhöhung der Produktion. Sie schlugen auch kommerzielle Allianzen und Abkommen vor.

Wesentlich sei auch die Auszeichnung der lokalen Produkte als solche, um sie von anderen zu unterscheiden, vor allem auch von den mallorquinischen, denn sie bilden eine starke Konkurrenz für die hiesigen Produzenten.

Deshalb will der Inselrat mit der Auszeichnung 'Producte Local' eine einheimische Marke schaffen.

Land- und Handwerkermarkt

Auf die Lancierung der hiesigen Produkte zielt auch der Markt ab, den die Vereinigung Aaple (*Associació d'artesans del producte local d'Eivissa*) einmal wöchentlich (vermutlich sonntags) im Hippodrom von Sant Rafel abhalten möchte und dessen Förderung der Inselrat letzte Woche versprach. Die Kostprobe solch eines Marktes konnte man am Tag der Balearen am Sonntag erleben. Wer mitmachen möchte (jeder der etwas produziert, was mit dem ibizenkischen Landleben zu tun hat), kann sich im Casal de Dones, Carrer Fray Vicent Nicolau, 9 in Eivissa, jeweils von neun bis 14 Uhr einschreiben.

Die Tourismuskrisse hat auf Ibiza einen Verfall der Preise zur Folge

Die Internetplattform Hotels.com analysiert den Markt und gibt Ratschläge

EIVISSA | L. FERRER ARAMBARI PH

Die Hotelunternehmer von Ibiza haben beschlossen für frühzeitige Buchungen (bis 30. April), einen Preisnachlaß von 15% zu gewähren. Bisher beliefen sich die Rabatte auf 10% und die Buchungsfrist ging nur bis 31. März. Genau diese Strategie hält der Leiter der wichtigsten touristischen Internetplattform Hotels.com, Diego Lofeudo, für einen Irrtum. Er versteht die Unternehmer, denn sie haben mit ihrem 'Strand- und Sonne'-Modell in der Türkei und Ägypten eine starke Konkurrenz, aber er ist der Meinung, Ibiza sollte lieber außergewöhnliche Erlebnismöglichkeiten herausstellen, statt die Preise zu senken, was nur

Der Leiter von Hotels.com rät zu einer guten Positionierung im Internet, denn dort würden in 2009 die Buchungen um zwölf Prozent zunehmen.

zu einem Verfallsog führen werden. Das Hotel Pachá, zum Beispiel, offerieren Erlebnis und deshalb funktioniere es gut. Die Hotels sollten vor allem ihre Qualität verbessern und diese hervorheben.

Das Wichtigste für sie wäre aber die Einrichtung einer Webseite. «Die Tourismusindustrie verzeichnete in 2008 Umsätze von 270 Milliarden Dollar und für die-

ses Jahr wird ein dreiprozentiges Wachstum erwartet, während der Tourismusmarkt on-line um 12 Prozent wachsen wird», versichert Lofeudo. Die Kommunikationsmöglichkeit mit dem Kunden sei immens, denn Angebote und Preisänderungen könnten dann direkt getätigt werden. Auch die Institutionen müssten ihre Werbekampagnen im Internet durchführen.

1111 Reiseagenturen

Die Stadt Eivissa vertraut vorerst aber immer noch auf die Vermittlung der Reiseagenten. Damit diese ein reizvolles Bild der Insel und vor allem des Welterbes an ihre Kunden weitergeben, hat die Stadt 1111 von ihnen eingeladen.

Tur bestreitet, daß unkontrolliert Abfall verbrannt wird

Die Inselrätin für Umwelt, Silvia Tur, versichert, daß der Inselrat über alle Lizenzen verfügt, um Abfall zu verbrennen

FORMENTERA | C. CONVALIA LK

■ Als «vollkommen unberechtigt» hat die Inselrätin für Umwelt in Formentera, Silvia Tur, am vergangenen Freitag die Anschuldigung der PP bezeichnet, die behauptet hat, daß auf der Müllhalde von Cap de Barbaria illegalerweise Abfall verbrannt wird. Die Inselrätin versichert, daß die Inselverwaltung alle notwendigen Lizenzen vom balearischen Umweltministerium erhalten habe, um biologische Abfälle kontrolliert zu verbrennen. Sie fügt hinzu, daß weder Plastik noch lackiertes Holz zusammen mit den pflanzlichen Abfällen verbrannt wird. Die große Ansammlung dieser Abfallart macht Tur zufolge eine kontrollierte Verbrennung

notwendig. Schließlich sei die Verfrachtung nach Ca na Putxa in Eivissa mit hohen Kosten verbunden.

Um zu vermeiden, daß neben biologischen auch andere Materialien verbrannt werden, hat der Inselrat vor drei Monaten einen Aufseher engagiert, der den antransportierten Müll kontrolliert. Tur erinnerte daran, daß es diese Art von Kontrolle bislang nicht gab. Sie teile die Forderung der PP, die Müllhalde zu schließen und unterstrich, daß ein Teil des diesjährigen Budgets dazu verwendet wird.

Sie erinnerte daran, daß ihre Abteilung einen kostenlosen Service zur Zerkleinerung biologischen Mülls anbietet und in einem Monat aufgrund der hohen Nachfrage eine weitere Zerkleinerungsanlage angeschafft wird. Tur beurteilte die Anschuldigungen der PP als unangemessen und rief ihren Präsidenten dazu auf, sich lieber um die durch ihn verursachten gerichtlichen Klagen zu kümmern.

KURZ GEFASST

BILDUNG

Die offene Universität für Senioren bietet bis 2010 zwölf Vorlesungen

FORMENTERA | C. CONVALIA LK

■ Personen über 55 Jahren haben nun die Möglichkeit, in der offenen Universität für Senioren (UOM), eine Dependence der Universität de les Illes Balears (UIB), verschiedene Kurse zu belegen. Diese laufen bis zum 19. Juni, werden am 25. September erneut angeboten und enden im Januar 2010. Die Vorlesungen finden jeweils freitags im Kultursaal des Inselratsgebäudes statt und dauern jeweils zwei Stunden. Wer 80 % der Vorlesungen besucht hat, erhält ein Zertifikat. Insgesamt werden zwölf Seminare, unter anderem zu den Themen, Pflegegesetz, Erbrecht und Gehirntrainings-techniken, angeboten.

KULTUR

«Wörter können verletzend sein, doch wohnt ihnen eine heilende Kraft inne»

FORMENTERA | IRENE DALMASES LK

■ Der aus Girona stammende Journalist und Schriftsteller Gaspar Hernández hat vor kurzem seinen in Formentera angesiedelten Roman 'El silenci' veröffentlicht. Hernández vertritt die These, daß Wörter den Menschen einerseits verletzen, doch andererseits auch heilen können. Hernández schildert in seinem Buch einen Mann, der vermutlich seinen 'alter ego' darstellt, neben einem Bett sitzt und eine Nacht lang mit der krebserkrankten Japanerin Umiko spricht, weil er sich davon eine heilende Wirkung verspricht. Er habe Formentera als Schauplatz der Handlung gewählt, weil die Insel den passenden Rahmen bietet und «viele Neohippies» dort leben.

LANDWIRTSCHAFT

Inselrat für Landwirtschaft bietet eine kostenlose Schulung an

FORMENTERA | REDAKTION

■ Der Inselrat für Landwirtschaft, Viehzucht und Fischereiwesen in Formentera bietet ab kommenden Montag einen kostenlosen Kurs für Personen an, die in der Agrarwirtschaft arbeiten wollen. In zwei Modulen lernen die Teilnehmer den Einsatz von Pestiziden, Techniken der ökologischen Landwirtschaft, Bewässerungstechniken und die Führung eines landwirtschaftlichen Betriebs kennen. Jene Schüler erhalten ein Zertifikat, die 80 % des Unterrichts besucht haben. Dieser Titel berechtigt dazu, die für den Landwirtschaftssektor vorgesehenen Subventionen zu beantragen. Die Anmeldefrist endet morgen. Informationen unter: 971 321 087.



Ein Moment der Präsentation des Marketingplans im Tourismuspatronat von Formentera

C.C.

Negative Prognose für den italienischen Reisemarkt

Der Inselrat für Tourismus in Formentera hat die Meinungen italienischer Reiseveranstalter eingeholt und spricht von einer negativen Entwicklung

FORMENTERA | C. CONVALIA LK

■ Der Inselrat für Tourismus in Formentera, Josep Mayans, hat vergangene Woche darauf hingewiesen, daß auch der italienische Reisemarkt in der kommenden Saison einen Einbruch erleiden werde. Dessen sei er sich auf der Tourismusmesse in Mailand bewußt geworden. «In Mailand sind wir mit den Reiseveranstaltern zusammengekommen, die davon ausgehen, daß Formentera zwar weniger als andere Reiseziele leiden werde, jedoch genaue Prognosen bis jetzt noch nicht möglich sind, weil abzuwarten ist, wie sich die Buchungsraten entwickeln», so Mayans. Als Quintessenz der Gespräche mit den italienischen Reiseveranstaltern habe sich ergeben, daß es wichtig sei, die aktuellen Verträge über Bettenkontingente aufrechtzuerhalten. Sobald diese je-

DIE ZAHL

1.020.000

Euro für Tourismuswerbung
Dieses Budget ist für den Marketingplan vorgesehen, der Strategien enthält, die für die Zeit von 2009 bis 2012 vorgesehen sind.

doch auslaufen, seien dringend neue Verhandlungen notwendig. Eine weitere wichtige Botschaft der italienischen Reiseveranstalter: Ein Formentera-Urlaub kann nicht zu jedem x-beliebigen Preis angeboten werden. Mayans hob hervor, daß sich der italienische Reisemarkt während der vergangenen 20 Jahre konsolidiert habe und Formentera nicht mehr als Modeerscheinung betrachtet werden könne. Bezüglich der Tendenz vieler Hotel-

besitzer, eng mit den Reiseveranstaltern zusammenzuarbeiten, anstatt ihre Angebote direkt zu vermarkten, meint der Inselrat, daß bereits einige der Hotels in Familienbesitz dazu übergegangen seien, ohne Vermittler zu arbeiten und die Kontingente der Reiseunternehmen zu reduzieren. Jedoch seien die vier großen Hotels nach wie vor auf den Reiseveranstalter angewiesen. Schließlich seien sie diejenigen, die dabei helfen können, die Hotels auch während der Nebensaison zu füllen. Obwohl der Inselrat für Tourismus sich dafür stark mache, Touristen während der schwachen Saison nach Formentera zu locken, dürfe «nicht vergessen werden, daß Sonne und Strand noch immer als Starprodukt der Insel gilt. Viel mehr sei es wichtig, für die Haupt- und die Nebensaison in gleichem Maße zu werben.

Pimef-Mitglieder gehen von einem Verkaufsrückgang aus

45% der Befragten haben keine Veränderung der Wirtschaftsaktivität bemerkt

FORMENTERA | C. CONVALIA LK

■ Die Vereinigung kleiner und mittelständischer Unternehmen Pimef hat einen Bericht zur Wirtschaftsaktivität im Jahr 2008 veröffentlicht. 45,6% der befragten Unternehmen bezeichneten die Aktivität als normal, während 26% das Jahr als gut und 24% als schlecht bezeichneten.

Als Grundlage dieser Studie dienten persönliche Interviews, die im Oktober und November vergangenen Jahres mit kleinen und mittelständischen Unternehmen geführt wurden.

Eine alarmierende Zahl, 36,8 % der Unternehmen, gab an, daß ihr Verkauf zurückgegangen sei. Bei der Hälfte der befragten Unter-

nehmen ging der Verkauf im Vergleich zum Jahr 2007 zwischen 11 und 25 % zurück. Die Unternehmer Formenteras zeigen wenig Optimismus, was die künftige Entwicklung der Verkaufszahlen anbelangt und 47,3% meinen, daß sich die Wirtschaftsaktivität verschlechtern, während 43,8% davon ausgehen, daß diese stagnieren wird.

Tourismus in der Nebensaison

61,4% der Unternehmer meinen, daß die Kaufkraft der Touristen zurückgegangen ist, demgegenüber vertreten 22% die Ansicht, daß es hier keine Veränderungen gibt.

Daß sich die All-Inclusive Angebote der Hotels nicht negativ auf

die kleinen Unternehmen auswirken, meinen 57%. Dagegen finden 33%, daß diese Urlaubspakete geschäftsschädigend sind.

Erstaunlicherweise plädiert rund ein Drittel der Unternehmer dafür, daß All-Inclusive Angebote stärker reguliert werden. 37% will sie ganz verbieten und ein Fünftel der Geschäftsleute meint, es sei besser, nicht einzugreifen und das Prinzip des freien Markts walten zu lassen.

Eine Frage bezog sich auch darauf, welche Art von Tourismus in der Nebensaison angeboten werden soll. Hier bevorzugten die Befragten, den Wochenendtourismus, Nautikangebote, Sportveranstaltungen, gefolgt vom kulturellen und gastronomischen Tourismus.

Nostalgischer Tag der Balearen

Die Diada de les Illes Balears beschwört alljährlich ein gehöriges Maß an Nostalgie herauf, doch in diesem Jahr wird sie durch das 30-jährige Jubiläum des Inselrats noch verstärkt. Eine Ausstellung führte alle Inselratspräsidenten der Geschichte zusammen

IBIZA | P. HÖNTZSCH / E. RODRIGUEZ

Der erste März ist der Tag der Balearen. In diesem fiel er auf allen Inseln etwas bescheidener aus als in anderen Jahren. Man weiß ja, die Krise... Das gemeinsame Zeremoniell auf Mallorca wurde am Vortag mit einem kleinen Umtrunk nach der Rede des Balearenpräsidenten, Francesc Antich, im Parlament abgehakt. Den Rest feierte jeder auf seiner eigenen Insel.

Ibiza hat in diesem Jahr ein bedeutsames Jubiläum. Am 19. April 1979 wurde die erste Inselratssitzung abgehalten, damals noch in einer großen Villa auf der Avinguda Ignasi Wallis. So beging man den Tag der Balearen hier mit der Einweihung einer Ausstellung mit dem Titel '30 Jahre Inselrat'. Das vereinte alle Inselratspräsidenten der Geschichte Ibizas – (der verstorbene Cosme Vidal wurde durch zwei seiner Kinder vertreten) Antoni Marí Calbet, Pilar Costa, Pere Palau und Xicu Tarrés – im Kultursaal S'Alamera auf der Vara de Rey, wo sie beim Anblick von Fotografien und Memorabilien unzählige Anekdoten austauschten. Das größte Repertoire hatte der leidenschaftliche Erzähler Antoni Marí Calbet.

Er ging auch auf die Klage ein, die Xico Tarrés in seiner Festrede vorbrachte. Mallorca berücksichtige die kleineren Inseln nicht genügend, findet er, und sieht sie wie ein paar weitere Gemeinden des Archipels. Dabei seien sie Inseln, denen ein bestimmtes Maß an Autonomie zusteht, aber die müsse mit genügend Geld ausgestattet werden. Dazu meinte Marí Calbet: «Wir haben noch nicht erreicht, daß die Rechte Ibizas respektiert werden. Wir müssen ohne Erbarmen darauf bestehen. Wir sind Brüder, aber ein bißchen aus der Ferne, denn sobald sie können, *mos foten* (wischen sie uns eine aus) obwohl sie das nicht absichtlich tun.»

Das Pferd im Mittelpunkt

Der vergnügliche Teil des Tages war zu dem Zeitpunkt schon vorbei. Er spielte sich auf der Pferderennbahn in Sant Rafel statt und begann um 10.30 Uhr mit einem malerischen Handwerker- und Bauernmarkt. Im Mittelpunkt des Tages stand jedoch das Pferd und seine Verwandten. Früher waren sie das geschätzteste Haustier, halfen sie doch bei der schweren Feldarbeit. Nicht umsonst bezeichnete man sie als *animals de preu*. Mit dem Schwund ihrer Rolle in der Landwirtschaft, begann der Ibizenker sie in anderer Weise zu nutzen: für seine Reit- und Rennleidenschaft einerseits, und nostalgische Folklore andererseits.

Insgesamt sieben Trabrennen, unter anderem das um den Preis der Balearenregierung, offenbarten die erstaunliche Qualität der hiesigen Pferde und die Begeisterung des Publikums. Sie kam auch beim Umzug traditioneller Karren auf. Prachtige Maultiere, schwere Ackerpferde, ein Zwergesel, mehrere Ponies zogen sie, die nur noch zu Folklorezwecken genutzt werden. Nach dem Umzug werden Tier und Karren auf Trailer verladen, denn über die heutigen Straßen dürfen sie nicht mehr dem Stall zustreben.



Alle Präsidenten Ibizas. Die Leiterin des Bild- und Tonarchivs, Lina Sansano, begrüßt Pere Palau, Pilar Costa, Antoni Marí Calbet und Xico Tarrés, bei der Ausstellung zum 30. Jubiläum des Inselrats.

30 Jahre Inselrat

Daß die Demokratie tatsächlich in Spanien eingezogen war, bekamen die Ibizenker am 19. April 1979 zu spüren, als im ehemaligen Ballsaal (?) einer alten herrschaftlichen Villa, die einst auch als Klinik diente, die erste Plenarsitzung der ersten Inselregierung tagte. Es ging sehr bald darum, wie man wohl die 500.000 Peseten (3.000 Euro) verwandte, mit dem der Inselrat ausgestattet worden war. Einen Stempel konnte man sich nicht leisten, da gab es dringlichere Angelegenheiten, erzählt Marí Calbet. Die Ausstellung zum Jubiläum auf der Vara de Rey zeigt u. a. die Kugelschreiber, mit denen Dokumente unterzeichnet wurden, oder das Königspaar sich bei seinem Besuch auf der Insel ins Ehrenbuch eintrug. Der heutige Haushalt beträgt 17.000 Millionen Peseten (102,4 Millionen Euro). | E. R.



Unzählige Memorabilien

Fotografien, Dokumente, Informationstafeln zur Geschichte des Inselrats kann man im Kultursaal S'Alamera bis zum denkwürdigen 19. April sehen.



Wo ist wohl der goldene Boden

Das traditionelle Handwerk Ibizas wird nur noch als Hobby ausgeführt. Früher pflegte man es allerdings auch nur für den Hausgebrauch.



Die Jugend entwickelt

Sie hat wenig mit Nostalgie am Hut, sie tragen lieber die Kappe und geben ein Hip Hop-Konzert.



Moderne Bäuerin

Statt Spindel, Klöppel oder Webschiffchen schwingt sie lieber den Pinsel und bemalt alte Dachpfannen.



Menorca auf Ibiza

Die menorkinische Dressur findet seit ein paar Jahren auch auf Ibiza und Formentera ihre Anhänger



Der Große Preis der Balearenregierung

Kein Tag der Balearen ohne Pferderennen



Bauernkarrenumzug

Einige wurden sogar von Esel und Pony gezogen



Tagung über neue Technologien in der Tourismusbranche

Der Inselrat für Tourismus in Eivissa weist auf die reiche Datenbasis dank der Seite ibiza.travel hin

EIVISSA | RAQUEL SÁNCHEZ LK

Rund 60 Unternehmer haben vergangene Woche an der ersten Tagung zum Thema 'Neue Technologien in der Tourismusbranche' teilgenommen, die von der Unternehmens- und Universitätsstiftung der Balearen im Kongresspalast von Santa Eulària veranstaltet wurde. Im November werden weitere Veranstaltungen zum selben Thema stattfinden. Neben der Inselrätin für Tourismuswerbung, Pepa Marí, dem Präsidenten des Hotelunternehmerverbands, Juan José Riera nahmen auch die Stadträtin für Tourismus in Santa Eulària, Carmen Ferrer und der Stadtrat für Beschäftigung an der Tagung teil. Hoteliers, Restaurantbesitzer, Unternehmer und eine Gruppe von Schülern der Sekundarstufe hörten sich die Diskussionen und die ersten vier Vorträge an.

Im ersten Referat des Professors der Universität de les Illes Balears (UIB) und technischer Berater des balearischen Unternehmerverbands (CAEB), Àlex Minchiotti, hielt einen Vortrag über den Einfluß der neuen Technologien auf die Produktivität, ein, wie er meinte, sehr «komplexes Thema». Minchiotti nahm jene Techniken in den

Fokus, die dazu dienen, die Produktivität zu steigern und Kosten zu senken. In diesem Zusammenhang schlug er vor, mehr Angebote zur Freizeitgestaltung anzubieten (Produktinnovation) oder die Atmosphäre des Lokals durch Duftessenzen oder eine ideale Temperatur zu verbessern (Innovation der äußeren Faktoren). Desweiteren riet er dazu, auch die Dekoration und das Marketing zu verbessern sowie eine höhere Sicherheit und Pünktlichkeit zu garantieren.

Der Präsident des Hotelunternehmerverbands hob hervor, daß viele Touristen bereits dazu übergegangen seien, statt über einen Reiseveranstalter direkt zu buchen. Aus diesem Grunde betrachte er es als unerlässlich, mehr und besser geschultes Personal einzustellen. Pepa Marí betonte, daß Ibiza versuchen sollte, führend auf dem Tourismusmarkt zu sein, schließlich dürfe Ibiza als Spitzenreiseziel in puncto neue Technologien keinesfalls hinterherhinken. Sie wies darauf hin, daß diese einerseits helfen können, beispielsweise durch Energiesparen Ausgaben zu kontrollieren.

Marí erklärte, daß der Inselrat sich ihrer bereits für die Tourismuswerbung in Form der Internetseite www.ibiza.travel bedient, die «weitaus mehr ist, als bloß eine Internetseite, sondern auf einer umfassenden Datenbasis beruht, die es ermöglicht, dem Benutzer auf Anhieb eine aktuelle und exakte Information zu bieten».



Im Mittelpunkt der Tagung stand die Anwendung neuer Technologien M. C.



Unternehmer der Tourismusbranche nahmen an der Tagung teil M. C.



Bevor sie den Erzählungen Marta Escuderos lauschten, warfen die Kinder selbst einen Blick in die Bücher J. A. R.



Marta Escudero eröffnete die Erzählschau JUAN A. RIERA



Núria Urioz L. K.



'Los duros de cartón' erzählten die Geschichte vom 'Kamelflüsterer' L. K.



Die Theatergruppe 'Ireneu' V. M.

Auftritt der Erzählgenies

Die IV. Ausgabe des Internationalen Erzählwettbewerbs im Kongresspalast von Santa Eulària verzückte sowohl kleine als auch große Zuhörer

EIVISSA | LENA KUDER

»Es war einmal...« - diese drei Worte lassen sofort Erinnerungen an die von Mama oder Omi vorgelesenen Märchen aufkommen. Daß Erzählungen, wundersame oder fantastische Geschichten nicht nur Kinder- sondern auch Erwachsenenaugen zum Leuchten bringen, das bewies die 4. Ausgabe der Internationalen Erzählschau, die der Inselrat, zusammen mit 'Bont's internationaler Clownschole' und der kulturellen Vereinigung 'Transquoting' vom 27. Februar bis zum 1. März im Kongresspalast von Santa Eulària veranstaltete.

Fasziniert blätterten die kleinen Zuhörer am Freitagabend in den von der Geschichtenerzählerin Neus Montero ausgelegten Erzählbänden, bevor sie Marta Escudero auf die anschließende Märchenstunde präparierte. Damit keiner unruhig auf den Sitzen umherrutschte oder wegnickerte, zeigte sie ihnen, wie man durch sanfte Schläge auf die

Erzählungen, wundersame oder fantastische Geschichten bringen nicht nur Kinder- sondern auch Erwachsenen augen zum Leuchten

Ohrmuschel schläfrige Ohren wackelt. Ihr Trick zeigte denn auch die gewünschte Wirkung: Mit offenstehenden Mündern lauschten die Kinder schließlich der Geschichte der Bauernfamilie, die ausschließlich Kartoffeln aß oder jener der abenteuerlustigen Cecilia.

Ein verhextes Spektakel bot die Theatergruppe 'Ireneu' am vergangenen Samstag im Kulturzentrum von Puig d'en Valls. Einige Szenen des Musicals 'La història de la bruixa Safrà' imitieren das populäre jüdische Theater.

Der Erzähler auf der Bühne, der die Geschichte der kleinen María vortrug, die sich nichts sehnlicher wünschte, als eine Hexe zu sein,

wurde von Musikern begleitet, die in der ersten Reihe saßen.

'Herr Serafil, der alles tat, um endlich schwanger zu werden, 'Die Entstehung von Männlein und Weiblein im Garten Eden', 'Ein magischer arabischer Kamelflüsterer', - diesen von der katalanischen Erzählerin Núria Urioz und dem Erzählquintett 'Los duros de cartón' lauschten die Erwachsenen am Sonntagabend - mit ebenso leuchtenden Augen.

Joan Marí Cardona (gestorben im Jahr 2002) dienen mittelalterliche Ritter und die ibizenkischen Vorfahren als Figuren und die Historie als Handlungsschauplatz seines posthum veröffentlichten Werks 'Santa Eulària', das am vergangenen Samstag im Kongresspalast präsentiert wurde. Die Geschichte ist in einer Zeit angesiedelt, da der Ort mit islamischem Namen Xarc nach der katalanischen Eroberung (1235) in Santa Eulària umbenannt wurde und kein *quartó* (königliches Lehen) mehr war.

GASTRONOMIEFÜHRER

Restaurants

BASIL THAI

⊗ Thai-Küche.

⊗ Jesús.

☎ 971 192 716.

BISTRO MAGNUS

⊗ Deutsche Küche.

⊗ Marina Botafoch.

☎ 971 193 759.

CAFÉ SIDNEY

⊗ Internationale

Küche.

⊗ Marina Botafoch.



Ibiza.

☎ 971 192 243.

CAFÉ SIDNEY

SANTA EULALIA

⊗ Internationale

Küche.

⊗ Puerto Deportivo

Santa Eulalia.

☎ 971 332 214.

CASA COLONIAL

⊗ Internationale

Küche.

⊗ Ctra. Ibiza-Santa

Eulalia, Km. 3

☎ 646 377 695.

CHIMICHURRI

⊗ Grillspezialitäten.

⊗ Straße San José-

San Antonio,

Km 15'7, Kreuzung

Cala Bassa.

☎ 971 804 215.

EL PARRAL

⊗ Italienische Küche.

⊗ Staße nach Cala

Bassa. San José.

☎ 971 345 903.

ENOTECA BACCUS

⊗ Italienische Küche

und argentinisches

Fleisch.

⊗ Straße Cap Martinet,

3, bajos.

☎ 971 191 827.

IL GIARDINETTO

⊗ Italienische Küche.

⊗ Marina Botafoch.

Ibiza.

☎ 971 314 929.

INSOTEL FENICIA

PRESTIGE

⊗ Internationale

Küche.

⊗ (Urb. Siesta). Santa

Eulària.

☎ 971 807 000

LA VINOTECA

⊗ Autorenküche.

⊗ Insotel Fenicia

Prestige Thalasso Spa.

Urb. Siesta. Santa

Eulalia.

☎ 971 807 000.

MONSOON

⊗ Orientalische

Küche.

⊗ Insotel Fenicia

Prestige Thalasso Spa.

Urb. Siesta. Santa

Eulalia.

☎ 971 807 000.

SUNSEABAR

⊗ Deutsche und Inter-

ationale Küche. ⊗ Ha-

fen Santa Eulalia.

☎ 971 319 024.

SUSHIPOINT IBIZA

⊗ Japanische Küche.

⊗ Marina Botafoch.

☎ 971 318 586.

TRATTORIA DEL

MAR

⊗ Italienische Küche.

⊗ Marina Botafoch.

☎ 971 193 934.

RESTAURANT CHIMICHURRI

Einzigartige Grillspezialitäten

EIVISSA | L.K.

■ Das an der Straße nach Cala Comte gelegene Restaurant Chimichurri steht für Spitzenservice und eine exzellente Küche.

Auf der Karte findet man eine reiche Auswahl an Fleischspezialitäten, die ihren einzigartigen Geschmack durch die vortreffliche Zubereitung auf dem Grill erhalten. Exquisite Hähnchenspieße, saftige Steaks und aromatische Bratwürste verwöhnen die Gaumen der Gäste. Noch bis Ende März werden außerdem raffinierte Gerichte mit Wild und Ente angeboten.



Die ansprechende Einrichtung R. E. I.



RUBÉN E. IBÁÑEZ

NATIONALE KOCHMEISTERSCHAFT

Koch aus Ibiza vertritt die Balearen

EIVISSA | L.K.

■ Der ibizenkische Koch Moisés Machado, der im Restaurant Ca Na Sofia arbeitet, wurde von der Vereinigung kleiner und mittelständischer Unternehmen 'Pimeef' dazu auserkoren, die Balearen bei der 13. Ausgabe der nationalen Kochmeisterschaft 'Salón Internacional del Club de Gourmets' am 31. März und 1. April in Madrid zu repräsentieren.



D. I.

DONNERSTAG DER PINTXOS

Startschuß für die Pintxorunde

EIVISSA | L.K.

■ Ab kommenden Donnerstag laden insgesamt 20 Restaurants in Sant Antonio zur Pintxo Runde ein. Als Eröffnungsangebot wird am 12. März jeweils ein Pintxo (eine mit Fisch, Aufschnitt, Gemüse etc. belegte Baguettescheibe) und ein Glas Wein oder Bier für einen Euro und an den darauffolgenden Donnerstagen für zwei Euro angeboten.

RESTAURANT ES PARRAL

Unübertreffliche Aromen

Das verwunschen gelegene italienische Restaurant bietet seinen Gästen jeden Samstag köstliche Fleischspezialitäten aus dem Steinofen

■ »Zur Zeit bieten wir unseren Gästen samstags einen besonderen Leckerbissen an: Schweine- oder Wildschweinbraten und knusprige Lammkeule aus unserem Steinofen«, erklärt Massima Sciarretta, der Inhaber des Restaurants 'Es Parral'. Da dieser Gaumenschmaus stets auf positive Resonanz stößt, so Sciarretta, sei es empfehlenswert, vorher einen Tisch zu reservieren.

Das an der Straße nach Cala Bassa traumhaft gelegene Restaurant ist das einzige in der Gegend, das Gerichte aus dem Steinofen anbietet. Nicht von ungefähr hat hier die Pizza ein einzigartiges Aroma und einen zartkrossen Teig.

Wem eher Pastagerichte zuzugewandt, der sollte die einzigartigen Ravioli mit Steinpilzen oder die mit Zackenbarsch gefüllten Ravioli kosten.

In jedem Falle lohnt es sich auch eines der Meisterwerke des 'Es Parral', wie das *Vitello tonnato*, die



Das 'Es Parral' bietet köstliche Spezialitäten aus dem Steinofen A. S.

raffiniert zubereiteten Meeresspezialitäten oder die italienischen Fleischklößen zu kosten. «Besonders gut kommt bei unseren Gästen auch die gemischte Vors-

peisenplatte an, die verschiedene Sorten Carpaccio, Fisch- und Fleischspezialitäten, Büffelmozzarella und mariniertes Gemüse enthält», erklärt Sciarretta.

IV. GASTRONOMISCHE WOCHE

Blick in den balearischen Kochtopf

■ »Llagostins gratinats amb pinya (gratinierter Langusten mit Ananas), Arros a la marinera (Reis nach Fischerinnenart) oder Rap guisat amb patata eivissenca (gekochter See-teufel mit ibizenkischen Kartoffeln) - dies sind nur einige der Gerichte, die in den Menüs der insgesamt 16 Restaurants Eivissas zu finden sind, die derzeit an der 4. Ausgabe der gastronomischen Woche teilnehmen. Noch bis zum kommenden Sonntag können die Menüs zu moderaten Preisen genossen werden. Die Gerichte sind nach überliefer-



D. I.

ten, traditionellen Rezepten zubereitet. Natürlich dürfen hier die klassischen Schmankerl, wie *Sofrit Pagès* (ibizenkische Bauernpfanne),

Macarrons de Sant Joan (süße Makkaroni) oder die *Greixonera* (süßer Brotpudding) nicht fehlen. Selbstverständlich werden auch einheimische Rosé-, Weiß- und Rotweine angeboten. Auf Kochfans und Gourmets wartet am Samstag ein besonderer Höhepunkt: Die Fernsehköchin Paqueta Tomàs hält im Festsaal der Balearicauniversität um 20 Uhr einen Vortrag über die balearische Küche. Den Abschluß dieses gastronomischen Spektakels bildet am Sonntag ab 12 Uhr eine Verkostung auf der Vara de Rey.

CHIMICHURRI
Fleisch vom Grill
März Special:
ENTE UND WILD
ÖFFNUNGSZEITEN:
Freitags von 19⁰⁰-24⁰⁰ h.
Samstag, Sonntag, Feiertags
13⁰⁰-16⁰⁰ y 19⁰⁰-24⁰⁰ h.
Tel.: 971 804 215
Ctra. de Cala Conta, Km 0'1

Raffinierte französische
und thailändische Küche,
Cocktails und
exquisite Tapas.
CASA COLONIAL
BAR RESTAURANTE
Ctra. Santa Eulalia, Km 2
☎ 646 377 695 - 971 332 214
Täglich ab 19.00 Uhr geöffnet.

Es Parral
Italienische Küche
marktfrisch
Spezielle Empfehlungen
Täglich mittags und abends geöffnet
Mittwochs geschlossen
Straße nach Cala Bassa
Tel.: 971 345 903

AGENDA

AKTIVITÄT ORT ZEIT ENDE TELEFON

DIESE WOCHE diariodeibiza.zeitung@epi.es

Edificio Diario de Ibiza
AVENIDA DE LA PAZ S/N. 07800. EIVISSA.

AUSSTELLUNG



V. M.

TONI PEDRAZA

☉ 'Lithos' (Ganz nah). Malerei
☉ Club Diario ☉ BIS 6. MÄRZ
☉ Mo - Fr: 17 - 21 Uhr

VORTRAG

Donnerstag, 5. 3.

'La disfunción erectil. Marcador de la salud del varón del siglo XXI' (Die erektile Disfunktion, Indikator der männlichen Gesundheit im 21. Jh.)
☉ ES SPRICHT: **Antoni Salvà**, Urologe
☉ VORGESTELLT VON: **Joan Mari Tur**, Dozent ☉ Club Diario ☉ 20 Uhr

BUCHVORSTELLUNG

Freitag, 6. 3.

'Crónicas califales. Las Memorias de Al-Hakam II' (Kalifen-Chronik. Memoiren von Al-Hakam II)
☉ AUTOR: **Rafael Alcántara**
☉ VORGESTELLT VON: **Fanny Tur**, Historikerin
☉ Club Diario de Ibiza ☉ 20.30 Uhr

VERNISSAGE

Dienstag, 10. 3.

☉ 'El blau'. Malerei von **Gilbert Herreyns**
☉ Club Diario ☉ 20 Uhr
☉ BIS 27. MÄRZ

VERNISSAGEN

'Leben um Aids herum'

☉ Eine Fotografieausstellung der Organisation 'Ärzte der Welt'.
☉ **Ausstellungsraum im Alten Rathaus, Sant Francesc Xavier, Formentera.**
7. MÄRZ, 12.30 UHR
Bis 27. März

'Kunst für das Leben'

☉ Organisiert von der Stiftung 'Projecte Home und der Balearenregierung.
☉ **Plenarsaal im Rathaus, Sant Josep**
7. MÄRZ, 19 UHR
Bis 22. März

'Plakate für die Integration des Wortes'

☉ Diese Ausstellung gehört zum internationalen Literaturfestival 'Port Mediterrani del Llibre'. ☉ **Es Polvorí, Bollwerk Santa Lúcia, Dalt Vila, Eivissa.**
11. MÄRZ, 21 UHR

AUSSTELLUNGEN

Miquel Pascual

☉ Fotografien aus Ibiza und Kambodscha.
☉ **Azul Café, Av. Isidor Macabich Eivissa.**
'30 Jahre Consell d'Eivissa'
☉ 'Eine Fotografieausstellung und Projektionen verschiedener Kurzfilme aus dem Bild- und Tonarchiv des Inselrats.
☉ **Kultursaal S'Alamera, Vara de Rey, Eivissa.**

Pablo Acuña

☉ Der chilenische Künstler bezeichnet seine Kunst als 'Arte Gestual'. ☉ **Sansara, Straße Santa Eulària-Sant Carles**
BIS 19. MÄRZ

'Cadáver Exquisit'

☉ Eine Installation von Projecte Llevant.
☉ **Kultursaal Sa Nostra, C/Aragó, 17, Eivissa**
BIS 20. MÄRZ

'Cuina de paper'

☉ Ausstellung balearischer Kochbücher und gastronomischer Fotografien, die die Vielfalt der balearischen Küche illustrieren.
☉ **Es Polvorí, Bollwerk Santa Lúcia, Dalt Vila, Eivissa.** BIS 8. MÄRZ

Cis Lenaerts

☉ Die neuesten Werke des seit Jahrzehnten auf der Insel lebenden belgischen Architekten und Künstlers. ☉ **Galerie Via2, Via Púnica, Eivissa.** BIS 14. MÄRZ

'Enric Fajarnés i Tur (1858-1934)

Entre la historia y la demografía'
☉ Diese Ausstellung zeigt das Leben dieses Historikers. ☉ **Can Botino, Dalt Vila, Eivissa**
Mo-Fr: 9.30-14 Uhr. Do: 18-20 Uhr

Petra Reimers

☉ Collagen und Installation
☉ **Can Botino, Dalt Vila, Eivissa**

Eduard Micus

☉ Die Stadt zeigt eine Auswahl an Werken des deutschen Künstlers, der den Großteil seines Lebens auf der Insel verbrachte.
☉ **Vorhalle des Rathauses Can Botino, Dalt Vila, Eivissa.**
BIS ENDE DES JAHRES

Marcel Floris

☉ Skulptur und Malerei ☉ **Espacio Micus, Str. Jesús-Cala Llonga, km 3.**
SONNTAGS, 11 - 14 UHR

20. Biennale Ibiza Grafic

☉ Da sich das Museum für Zeitgenössische Kunst gerade im Umbau befindet, ist sie im Alten Rathaus von Eivissa zu sehen. ☉ **Säulensaal des Alten Rathauses. Dalt Vila, Eivissa.**

Iris

☉ Malerei. ☉ **Galerie Irisart, C/Pedro Matutes Noguera, Eivissa**

Carmen Coromina und Kinoto

☉ Malerei und Keramik ☉ **Can Kinoto, Sant Rafel.** Ständige Ausstellung

Carlos Icardi

☉ Skulptur und Keramik. ☉ **Keramikwerkstatt, Sant Rafel.** Ständige Ausstellung

Museum Puget

☉ 'Punt de fuga' (Fluchtpunkt). Bilder und Fotografien von Narcis Puget Viñas und Narcis Puget Riquer.
☉ **Can Comasema, Dalt Vila, Eivissa**
☉ Di - Fr: 10 - 13.30 + 17 - 20 Uhr

Museum Barrau

☉ Bilder des Malers Laureà Barrau
☉ **Puig de Missa, Santa Eulària**
☉ Di - Sa: 9.30 - 13.30 Uhr

THEATER + TANZ

Solidarische Zauberei

Die Vereinigung der Zauberer von Ibiza und Formentera veranstaltet diese Benefizschau. Es treten auf: Duo Kybalió (Argentinien und Russland), Luis Lafont (Valencia), Robin Ventura und Vikki Brian (Madrid), Zauberer Alexis und Zauberer Dantés (Ibiza).
☉ **Can Ventosa, Av. Ignasi Wallis, 26, Eivissa.** 7. März, 20 Uhr
'Dalt Vila, 1571'

Eine Liebesgeschichte in Eivissa der Renaissance. Ein theatralischer Spaziergang durch Dalt Vila. Wer teilnehmen möchte muß sich unter Tel. 971 399 232 (10-14Uhr) anmelden. ☉ **Plaça de Vila, Eivissa.** 7. März, 19 Uhr

'Hexennacht'

Dieses Mal unter dem Titel 'Was mir das Leben rettet oder ... wenn ich nicht diese



DIARIO DE IBIZA

'Samstags am Alten Markt'

MUSIK UND WERKSTÄTTEN FÜR KINDER

Die Mitglieder von Clownidoscopio interviewten am Dienstag die Stadträte Vicent Ferrer und Marc Costa während der Vorstellung des neuen Programms für die 'Dissabtes del Mercat Vell'. Alle zwei Wochen Musik und Werkstätten.
☉ **Alter Markt, Eivissa.** ☉ 7. März, ab 11 Uhr

paar Minuten hätte'.

☉ **Bont's Republica Independiente del Fracaso, Straße Sant Josep - Sant Antoni, gegenüber Citroën-Garage.**
7. März, 21.30 Uhr

MUSIK

IVisca Puccini!

Konzert mit Lina Cardona (Sopran) und Miguel San Miguel (Piano)
☉ **Can Ventosa, Av. Ignasi Wallis, 26, Eivissa.** 6. März, 21 Uhr

Jugendchor des Konservatoriums von Manresa

Er tritt im Rahmen der Feierlichkeiten zu Ehren von Vicent Serra y Orvay auf.
☉ **Kirche Sant Jordi**
7. März, 20.30 Uhr

Eivissa Jazz Big Band

Sie spielt im Rahmen der Initiative 'Dissabtes del Mercat Vell' (Samstags am Alten Markt). Dazu um 11 Uhr Musikinstrumentenwerkstatt für Kinder. ☉ **Alter Markt, Eivissa**

7. März, 12 Uhr

Black Voices

Ein Familienkonzert zum Thema 'Die Stimme der Spiritualität Afrikas in der Neuen Welt'
☉ **Can Ventosa, Av. Ignasi Wallis, 26, Eivissa.** 8. März, 12 Uhr

KINO

Anem al Cine

'Estómago' (Brasilien/Italien, 2007), Komödie von Marcos Jorge mit Joao Miguel, Fabiula Nascimento und Carlo Briani in den Hauptrollen. Originalversion mit spanischen Untertiteln. ☉ **Multicines Eivissa, Av. de la Pau.** 5. März, 20.30 + 22.30 Uhr

'Wonderful town' (Thailand, 2007), Romantisches Drama von Aditya Assarat. Ein Architekt rekonstruiert ein Hotel in einem kleinen Küstendorf und lernt dort die verschämte Na kennen. Originalversion mit spanischen Untertiteln. ☉ **Multicines Eivissa.** 11. + 12. März, 20.30 + 22.30 Uhr
Dokumentarfilm des Monats
'The mosquito problem & other stories'

(Bulgarien, 2007). Ein Film von Andrey Paounov. Originalversion mit katalanischen Untertiteln. ☉ **Can Ventosa, Eivissa.**

5. März, 20 Uhr

☉ **Sala municipal de Cultura (Kino), Sant Francesc Xavier, Formentera.**

5. März, 20.30 Uhr

Kino in Originalversion

Französischer Film, dessen Titel noch nicht bekannt war. Man darf sich also überraschen lassen. ☉ **Escuela Oficial de Idiomas, Blanca Dona, Eivissa**

6. März, 17 Uhr

'Trainspotting' (Großbritannien, 1996) von Danny Boyle, mit Ewan McGregor und Ewen Bremner in den Hauptrollen. ☉ **Escuela Oficial de Idiomas, Blanca Dona, Eivissa**

6. März, 19 Uhr

Filmothek Formentera

'Lonestar' (1996), ein Thriller von John Sayles. Originalversion mit spanischen Untertiteln. ☉ **Sala municipal de Cultura (Kino), Sant Francesc Xavier, Formentera.** 10. März, 20.30 Uhr

Meisterwerke des Krimis

'The big sleep' (USA, 1946), von Howard Hawks mit Humphrey Bogart und Lauren Bacall in den Hauptrollen. Originalversion mit spanischen Untertiteln. Die Filmreihe wird von Sa Nostra gesponsert. Verbilligter Eintrittspreis: 4 Euro, für 'Sa Nostra'-Kunden nur 2,50 € ☉ **Multicines Eivissa, Av. de la Pau.** 10. März, 20.15 + 22.30 Uhr

10. März, 19 Uhr

VERSCHIEDENES

'Die balearische Küche'

Die Fernsehköchin Paquita Tomás hält diesen Vortrag. ☉ **Aula Magna der Balearen-universität auf Ibiza, C/del Bes, Eivissa.** 6. März, 20 Uhr

Vorstellung des Buches 'Ibiza'

Im Beisein der beiden Autoren Concha García Campoy (Fernsehmoderatorin) und Antonio Colinas (Dichter). ☉ **Plenarsaal des Rathauses (Can Botino) in Dalt Vila, Eivissa.** 6. März, 20 Uhr
Radausflug
Nach Ses Salines. ☉ **Start auf der Plaça d'Antoni Albert i Nieto, Eivissa.**

8. März, 10.30 Uhr

Verkostung

Sechzehn Restaurants offerieren Kostproben. ☉ **Festzelt auf der Vara de Rey, Eivissa.** 7. + 8. März, ab 12 Uhr

Gastronomiewoche

In 16 Restaurants der Stadt Eivissa

☉ **Bis 8. März**

Radausflug

Für Groß und Klein.
☉ **Treffpunkt: Rathausilatz, Santa Eulària.** 8. März, 10 Uhr

WELTFRAUENTAG

EIVISSA

Sonntag, 8. März

11:00 - 21:00 ■ Frauenfest mit musikalischen und anderen künstlerischen Darbietungen unter dem Motto 'Unides feim més força' (Zusammen sind wir stärker) auf der Promenade Vara de Rey

SANT JOSEP

Donnerstag, 5. März

20:00 ■ Encarna de las Heras erzählt Geschichten im Plenarsaal des Rathauses

Freitag, 6. März

18:00 ■ Eröffnung der Ausstellung von Malerei und Kunsthandwerk in Can Jurat, Sant Jordi

Samstag, 5. März

21:00 - 24:00 ■ Frauenfest mit Zandombe in Cala de Bou, Saal der Anwohnervereinigung

FORMENTERA

Sonntag, 8. März

12:00 ■ Verlesung des Manifests
12:30 ■ Hommage für die Seniorinnen im Club de jubilats von Sant Francesc Xavier

PATRONATSFESTE

SANT JOSEP

Sonntag, 8. März

09:30 ■ Radausflug nach Platges de Comte und Cala Bassa. Treffpunkt vor der Kirche
20:00 ■ Vorführung des Films 'Nacer y morir en Ibiza' aus dem Jahr 1977 und verschiedener Dokumentarfilme über die Gemeinde im Plenarsaal.

INTERNATIONALES LITERATURFESTIVAL

Mittwoch, 11. März

20:00 ■ Humberto Ak'abal eröffnet das Festival mit einer Dichterlesung im Es Polvorí
21:00 ■ Ausstellungseröffnung
Das Festival geht bis zum 15. März. Der Rest des Programms in der nächsten Ausgabe

MUSEEN

Archäologisches Museum

☉ Mo und an Feiertagen geschlossen.
Di - Sa: 9 - 15 Uhr. So: 10 - 14 Uhr
☉ **Plaza de la Catedral, 3. Dalt Vila, Eivissa.**

Punische Nekropole auf dem Puig des Molins

☉ Mo und an Feiertagen geschlossen.
Di - Sa: 9 - 15 Uhr. So: 10 - 14 Uhr.
☉ **Vía Romana, 31. Eivissa.**

Ethnologisches Museum Ibiza

Traditionelles ibizenkisches Spielzeug
☉ Di - Sa: 10 - 14 Uhr. Sonntags, freier Eintritt: 11 - 13.30 Uhr. ☉ **Can Ros des Puig de Missa, Santa Eulària**

Ethnologisches Museum Formentera

☉ Mo-Fr: 10 - 14 + 17 - 19 Uhr. Sa: 9-14 Uhr. ☉ **C/Jaume I, Sant Francesc Xavier**

THEATER

Botto inszeniert Hamlet

Der argentinisch-spanische Schauspieler, Drehbuchautor und Regisseur Juan Diego Botto präsentiert das Theaterstück 'Hamlet' im Can Ventosa

EIVISSA | L.K.

■ Auf nahezu drei Seiten führt das Internetlexikon Wikipedia die Filmografie von Juan Diego Botto auf. Man könnte meinen, man habe es mit einem älteren, jahrzehntelangen etablierten Cineasten zu tun - doch der erste Eindruck trügt. Schließlich ist Botto gerade einmal 33 Jahre alt, dafür jedoch ein cineastisches Universalgenie. Kaum war er mit seinen Eltern vor der Barbarei der argentinischen Militärdiktatur geflohen, trat er im Alter von fünf Jahren in seinem ersten Film auf.

Seitdem spielte er in zahlreichen Filmen international renommierter Regisseure, so auch in Filmen wie 'Plenilunio' von Imanol Uribe und in 'Historias de Kronen' von Montxo Armendáriz, mit dem er seinen Durchbruch schaffte. Für seine Interpretation im Film 'El Greco' wurde Botto, der bereits drei Mal für den Goya nominiert war, 2008 beim Festival



Juan Diego Botto in der Rolle des dänischen Prinzen Hamlet DIARIO DE IBIZA

in Kairo als bester Schauspieler prämiert.

Im Dezember vergangenen Jahres hat er das Theaterstück 'Hamlet' im 'Teatro María Guerrero' in

Madrid uraufgeführt, bei dem er Regie führt und selbst als Schauspieler auftritt. Das Stück wird am kommenden Dienstag im Can Ventosa präsentiert.



D.I.

KONZERT

'Black music is beautiful'

EIVISSA | L.K.

■ Die a cappella-Gruppe 'Black Voices' aus Birmingham lädt Liebhaber afrikanischer Klänge am kommenden Sonntag um 12 Uhr im Can Ventosa dazu ein, mit ihr auf eine musikalische Reise zu den schwarzen Gemeinschaften an verschiedenen Orten der Welt zu gehen. Die fünf Sängerinnen mit karibischen Wurzeln haben sich in Großbritannien bereits einen Namen gemacht und bieten ein sehr wertvolles Repertoire, das von Gospelsongs bis hin zu afrokaribischer Musik reicht.



Der Künstler Cis Lenaerts vor einem seiner Werke

MOISÉS COPA

AUSSTELLUNGEN

Farben mit der persönlichen Handschrift des Künstlers

Cis Lenaerts stellt zurzeit in der Galerie Via2 aus. Gilbert Herreys zeigt seine Werke im Club Diario

EIVISSA | A.P. LK

■ Blau-Rot- und Gelbtöne, geprägt von der persönlichen Handschrift des Malers - der belgische Künstler und Architekt Cis Lenaerts verwendet für seine Gemälde anstatt Acryl- oder Ölfarben ausschließlich Pigmentfarben, um so einmalige Farbtöne zu erhalten. 37 seiner abstrakten Gemälde auf Leinwand, sind noch bis zum 14. März in der Galerie 'Via2' zu sehen. Lenaerts, der seine Werke im Mai vergangenen Jahres im Club Diario präsentiert hat, betont, daß er stets danach strebt, die lyrische Note gegenüber der geometrischen stärker hervorzuheben. In einigen seiner Werke tauchen neben figurativen

auch organische Elemente, wie das Wasser auf. «Ich denke, daß ich zurzeit in einer Phase der Wiedergeburt stecke», sagt Lenaerts augenzwinkernd. Er erzählt, daß er mehrere Stunden täglich male und sehr zufrieden mit seiner künstlerischen Entwicklung sei.

Ein magisches Spiel mit Licht und Farben zeigt Lenaerts Landsmann Gilbert Herreys. Er trägt Acrylfarben - meist kräftige Töne - mittels einer Tropftechnik auf die Leinwand auf, wodurch sich originelle Strukturen und Lichteffekte ergeben. Ein großformatiges Werk und mehrere Entwürfe sind ab kommenden Dienstag im Club Diario de Ibiza zu sehen.



DIENSTLEISTUNGSBETRIEBE

KLEINANZEIGEN

TRANSPORTE Ibiza-Deutschland-Ibiza regelmäßig, von Privat. Tel.: 609.681.421.

Email: hphiebach@yahoo.es

ZUVERLÄSSIGE Hausbetreuung, 13 Jahre Inselerfahrung. Tel.: 649.907.143.

ZU VERMIETEN Haus auf dem Lande für sechs Personen. Tage- und wochenweise. Mitten auf dem Land, umgeben von Gärten.

Preise und Verfügbarkeit erfragen unter Tel.: 971.332.251.

Ref.: S'Hort des Baladres. Web: www.baladres.com

CALA MORO Moderne Duplex Wohnung, 3 Jahre Alt, weben scheidung incl. Einrichtung zu verkaufen. Preis: 350.000.-Euro. Tel.: 0049.171.578.2959.

BMW 525 TDS Diesel, Baujahr 1997, Metallic-Grau, beige Ledersitze, Klimaanlage. Verhandlungsbasis: 6000.-Euro Tel.: 663.927.363.

SAXOFON Yanagisawa, (Modell T-901), 1.000.-Euro. Tel.: 679.252.410.

ZU VERKAUFEN Mountainbike, Globe Trotter (21 Gänge), 150.-Euro. Tel.: 618.311.791.

ZUVERLÄSSIGE Frau für Reini-

gungsservice. Tel.: 608.361.490 oder 971.304.662.

ZU VERKAUFEN Spanische Gitarre, neu (6 Monate lang gespielt). Preis: 100.-Euro. Tel.: 618.311.791.

ZU VERKAUFEN zwei Fahrräder in perfektem Zustand, jeweils 70.-Euro. Tel.: 606.781.962.

ZU VERSCHENKEN herrenlose Hunde, nur an sensible, zuverlässige Personen, Tel.: 689.772.124.

SUCHE Arbeit als Aushilfskraft in Bars oder Restaurants, Fremdsprachenkenntnisse, Erfahrung. Tel.: 697.293.173. u. 634.486.016.

Wichtige Telefonnummern

AUCH NOTRUFNUMMERN

KRANKENWAGEN	Baleària	902 16 01 80	
Ib-Salut	061	Inserco	971 32 21 10
Ambulancias	971 39 32 32	Mediterrànea Pitiusa	971 32 24 43
Ambulancias	971 34 25 25	Iscomar	902 11 91 28
Cruz Roja	971 39 03 03	TAXIS	
VERKEHRSMITTEL		Taxistand Sant Joan	971 33 30 33
Flughafen (Information)	971 80 90 00	Taxistand Sta. Eulària	971 33 00 63
Fluggesellschaften		Taxistand St. Antoni	971 34 00 74
Iberia/Air Nostrum	902 40 05 00		971 34 17 21
Air Europa	902 40 15 01	Taxistand Aeropuerto	971 39 54 81
Spanair	902 13 14 15	Radio Taxi Eivissa	971 39 84 83
Air Berlin	902 32 07 37	Radio Taxi Sant Josep	971 80 00 80
Schiffahrtsgesellschaften		Radio Taxi St. Antoni	971 34 37 64
Trasmediterrànea	902 45 46 45	Radio Taxi Sta. Eulària	971 33 30 33

SEIT 1975

PROBLEME MIT DER HEIZUNG, KLIMASOLAR- ODER SANITÄRANLAGE?

Wir bringen Ihre Technik auf den neusten Stand, damit Sie die schönsten Tage im Jahr richtig genießen können.



Construcciones
BAUUNTERNEHMEN

Construcciones ELU S.L.

Ctra. Santa Eulalia a Ibiza - km. 3,5
Postbox nº 70
07840 Santa Eulalia del Río
Ibiza - Spain

☎ (+34) 971- 33 00 35

☎ (+34) 971- 33 94 19

www.elu-bau.com • info@elu-bau.com
www.elu-immo.com • info@elu-immo.com

B.M.P.

BAU-
LEITUNG +
BETREUUNG

DEUTSCHE
FACH-
KRÄFTE

BEMURO PROJECTS

DEUTSCHE BAUFIRMA

für Neubau, Altbau und Sanierung

Eigene Schreinerei, Electro-
Sanitär- und Malerarbeiten

HOCHWERTIGE ARBEITEN ZU BEZAHLBAREN PREISEN

Handy: 646 063 252 - Tel./Fax: 971 306 262

Email: bemuroprojects@yahoo.de

Naturhistorische Dokumente

Die Umweltschutzorganisation 'Grup d'Estudis de sa Naturalesa-GOB de Eivissa' hat ein reich bebildertes Buch mit Diagrammen und zahlreichen Zeichnungen von Eivissas Feuchtgebiet Ses Feixes herausgegeben

EIVISSA | ANTONI PEDRO MARI LK

■ Das von der Umweltschutzorganisation 'Grup d'Estudis de sa Naturalesa-GOB de Eivissa' herausgegebene Buch 'Ses Feixes. Els camins de l'aigua' zielt darauf, sowohl Institutionen als auch die ibizenkische Gesellschaft dazu anzuregen, den unschätzbaren ethnologischen, kulturellen, landwirtschaftlichen und historischen Wert dieses Gebiets zu erkennen, zu seiner Regenerierung beizutragen und dieses Feuchtgebiet Eivissas schließlich unter Naturschutz zu stellen. Die 270-seitige Ausgabe, die in einer Auflage von 1.500 Exemplaren erschienen ist, wurde von Sa Nostra in Zusammenarbeit mit dem 'Institut d'Estudis Balearics', dem Inselrat und der Stadtverwaltung von Eivissa herausgegeben und ist für 28 Euro im Buchhandel erhältlich. Marià Mari, Sprecher der Umweltschutzorganisation GEN, versichert, daß die Herausgabekosten in Höhe von 25.000 Euro eine Zukunftsinvestition bedeuten und unterstrich: «Wir sind der festen Überzeugung, daß wir bald von diesem regenerierten, geschützten Gebiet profitieren können.» Neben einem geschichtlichen Streifzug durch die Entwicklungsgeschichte dieser Zone bietet das Werk auch einen Einblick in die Entstehung der Bewässerungssysteme. Außerdem geht es dem Ursprung des Namens auf den Grund und widmet sich eingehend der Flora und Fauna.



Ein von einem Maultier gezogener Karren auf einem Weg in Ses Feixes

DRÉ BENNEKER



'Hortolà de canyet' (li.), M.Mari, S. Mayans, A.Prats, F.Roig u. J.Fiol, Ses Feixes (1956) (re.)

PERE J. GARCÍAS, J. A. R. U. J. R. ANDIÑA



Merche Chapi

D. I.

GEBURTSTAG

Koryphäe des Theaters auf Ibiza

■ Es gibt den Ausspruch: siebzig Jahre heute, sind wie sechzig Jahre früher. Doch selbst sechzig Jahre nimmt man ihr nicht so einfach ab. Merche Chapi, Koryphäe des Theaters auf Ibiza und seit 34 Jahren Leiterin der Theatergruppe GAT feierte am 28. Februar im Rentnerclub (natürlich, sagt sie, doch von Ruhe kann noch lange keine Rede sein) ihren siebten runden Geburtstag. So gewagte und anspruchsvolle Stücke wie Arrabals 'Fando und Lys', Ionescos 'L'avenir est dans les œufs' oder Strindbergs 'Fräulein Julie' unter vielen vielen anderen traute sie ihren von ihr mit Talent und Hingabe ausgebildeten Schauspielern zu. Sie beglückte das ibizenkische Publikum aber auch mit klassischem Theater wie 'Miles Gloriosus', Stücken von kubanischen Autoren (eine weitere Vorliebe von ihr) wie Joe Quintero, dessen Stück 'Nadie atraviesa mi línea, tía' sie vor kurzem auf die Bühne brachte. Herzlichen Glückwunsch!

WIRTSCHAFT

Kredite für soziale Initiativen und Umweltprojekte

■ Mag sein, daß es manch einem als irrwitzig erscheint, in Krisenzeiten von einem verantwortungsbewussten Sparen und Konsum zu sprechen und dabei zu erwähnen, daß dies innerhalb eines auf ethischen Prinzipien basierende Finanzsystem möglich ist, das den Menschen in den Mittelpunkt rückt. Doch führte Joan Antoni Melé, der Direktor der in Katalonien und den Balearen angesiedelten 'Triodos Bank' am vergangenen Freitag im Club Diario den Beweis, daß es diesen Typ Bank, spezialisiert auf Kredite für fairen Handel, soziale und kulturelle Projekte tatsächlich gibt.



Joan Antoni Melé während der Konferenz

V. M.

KONZERT

Jazz, der ganz plötzlich an die Seele rührt

■ »Wir spielen Jazz und improvisieren sehr viel, wobei wir uns dem free jazz annähern«, mit diesen Worten beschreibt die österreichische Saxophonistin Muriel Grossmann ihr jüngstes Album 'Sudden impact', das sie am vergangenen Donnerstag zusammen mit dem serbischen Gitarristen Radomir Milojkovic und dem Kontrabassisten Chema Pellico im Club Diario vorgestellt hat. Henry Sarmiento, bekannt vor allem durch seine Produktionen der 'Pacha Recordings' Alben, hat das Album in seinem mobilen Studio produziert. Grossmann präsentierte die CD 'Echo' vor einem Jahr.



R. Milojkovic, C. Pellico u. Muriel Grossmann

V. M.



Die Schüler empfinden nach, wie es ist, blind durchs Leben zu gehen

J. A. R.

Blind und gelähmt für die Dauer eines Vormittags

«Als störend empfinde ich laute Geräusche. Wenn viele Personen zur gleichen Zeit sprechen werde ich nervös», erklärt Gabriela. Sie zählt zu jenen Schülern des 'Instituto Xarc' von Santa Eulària, die sich entweder in die Rolle eines Blinden oder eines Rollstuhlfahrers hineinversetzt haben. Die Lehrer der Schule betonten, daß die Schüler freiwillig in diese Rollen geschlüpft seien. «Wir wussten von Anfang an, daß es sich um eine schwere Probe handelt und wiesen daraufhin, daß sie jederzeit die Maske abnehmen oder von ihrem Rollstuhl aufstehen können», sagt eine Lehrerin. Im vergangenen Jahr hätten die Schüler im Rollstuhl eine Runde durch den Ort gedreht, ein Schreiben in der Stadtverwaltung abgegeben, woraufhin einiges für Behinderte verbessert wurde. |LK.